

TRASER Software GmbH

JD2012 Release Note

TRASER DMS inkl. JD Kernel

Johannes Krütfeldt

18.12.2020

Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	3
2	Zeitpunkt des Releases	4
3	Fehlerbehebungen	5
3.1	[JD-2832] Verfügbarkeitswarnung bei ausreichender Menge	5
3.2	[JD-2858] Probleme bei der Erstellung von Verkaufsangeboten mit Preisen inkl. Mehrwertsteuer	5
3.3	[JD-2871] Anzeige der „Kred.-Artikelnr.“ im gebuchten Servicebeleg	5
3.4	[JD-2872] Funktion „Debitorgutschrift erstellen“ in Garantieantrag einblenden	6
3.5	[JD-2885] Korrektur der Statusfelder auf der Maschinenkarte	7
3.6	[JD-2896] Fehlerbehebung beim Einlesen einer Garantie im Kulanzfall	7
3.7	[JD-2897] Fehlerbehebung beim Einlesen einer normalen Garantie mit mehreren Aufgaben	7
3.8	[JD-2899] Interne Rechnungen verursachen fehlerhafte Posten	7
3.9	[JD-2901] Probleme bei der Erstellung von Bestellungen über JDPrism	7
3.10	[JD-2905] Update der Betriebsstunden im Servicevertrag nach durchgeführtem Service	8
3.11	[JD-2911] Auswechslung der Infobox „Artikelbild“ auf der Artikel Übersicht/Karte	8
3.12	[JD-2913] Bei Anlage eines Maschinenmodells wird die Produkthierarchie geleert	8
3.13	[JD-2915] Probleme mit Verkaufszuschlägen/-rabatten abhängig von der Bestellart	9
3.14	[JD-2922] Problem bei Erstellen von Anlagen aus Maschine	9
3.15	[JD-2923] Problem mit der Laufzeit des PM Manage Exports auf 1CF Umgebung	9
3.16	[JD-2931] Maschinengemeinschaftsbuchungen im Service fehlerhaft	9
3.17	[JD-2936] Problem mit Barcodeverwaltung, da der zugehörige Webservice abgeschaltet wurde	9
4	Neue Entwicklungen	10
4.1	[JD-2876] Servicevertrag: Verbesserungen bei Warnmeldungen 2.0	10
4.2	[JD-2893] Verwendung von Sendeprofilen hinter Verkauf und Servicebelegen	10
4.3	[JD-2894] Importieren von John Deere Bestellstatus Dateien	11
4.4	[JD-2898] Neue Felder für die CRM-Integration	14
5	Verbesserungen	16
5.1	[JD-2888] Keine automatische Anlage einer Aufgabenzeile im Servicebeleg	16
5.2	[JD-2890] Zusatzinformationen ausblenden in Verkaufsangebot	16
5.3	[JD-2902] Datum in Infobox „Dateiablage“ ergänzt	17
5.4	[JD-2904] Gefilterte Ansicht von Service Benachrichtigungen und die Möglichkeit diese zu Löschen	17
5.5	[JD-2906] Arbeiten trotz geöffnetem Servicebeleg	18
5.6	[JD-2919] Anzeige der „JD Prism Umlagerungs-ID“ in der Liste der Umlagerungsaufträge	19

5.7	<i>[JD-2924/2925] Verbesserung der Datenbankperformance durch Hinzufügen weiterer Tabellenschlüssel</i>	<i>19</i>
6	Aufgaben.....	20
6.1	<i>TRASER</i>	<i>20</i>
6.2	<i>Partner.....</i>	<i>20</i>
6.3	<i>Händler (Partner-Unterstützung)</i>	<i>20</i>

1 Einführung

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, Ihnen dieses Dokument zur Verfügung zu stellen.

Die Übertragung, Veröffentlichung oder Vervielfältigung dieses Dokuments ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der TRASER Software GmbH gestattet.

Ihre Ansprechpartner aus unseren Teams helfen Ihnen gerne weiter. Fragen Sie uns!

Ihre
TRASER Software GmbH

2 Zeitpunkt des Releases

- Die Release Note wird von TRASER vor dem Update zur Verfügung gestellt.
- Das Update wird auch in das Kundentestsystem importiert.
- In dieser Release Note werden Aufgaben definiert, die von TRASER ausgeführt und vom Kunden geplant werden.
- Ein Entwickler aus dem Entwicklerteam steht Ihnen am Tag nach dem Update ab 8 Uhr telefonisch zur Verfügung, falls Fehler auftreten.

3 Fehlerbehebungen

3.1 [JD-2832] Verfügbarkeitswarnung bei ausreichender Menge

Wurde ein Artikel erstmalig (Artikel war noch nie auf Lager) mit exakt der gleichen Menge beschafft, wie dieser verkauft wurde und anschließend dann eine Gutschrift über den gesamten Beleg erzeugt wird, dann gab es Probleme bei der erneuten Verwendung des Artikels in einem Auftrag. Es gab bei der Eingabe der Menge eine Verfügbarkeitswarnung trotz ausreichender Menge. Dies wurde behoben und soll in dieser Konstellation nicht mehr vorkommen.

3.2 [JD-2858] Probleme bei der Erstellung von Verkaufsangeboten mit Preisen inkl. Mehrwertsteuer

Sofern eine Verkaufschance auf Basis eines Debtors, welcher die Einstellung besitzt, dass Preise in Belegen inkl. MwSt. angezeigt werden soll, erstellt wurde, dann wurden falsche Preise in den Verkaufszeilen angedruckt. Dies wurde korrigiert, sodass Nettopreise aus der Verkaufschance die korrekten Bruttopreise im Verkaufsangebot anzeigen.

3.3 [JD-2871] Anzeige der „Kred.-Artikelnr.“ im gebuchten Servicebeleg

Im Ausdruck von gebuchten Servicebelegen gibt es die Möglichkeit, die Kred.-Artikelnr. per Haken anzeigen zu lassen. Ist dieser Haken nicht gesetzt, dann wird die Systeminterne Artikelnummer verwendet. Dieser Haken wurde in der vergangenen Version durch eine Einstellung im Servicekopf ignoriert. Diese Funktion wurde deaktiviert, sodass der Haken in den Druckoptionen federführend für die Anzeige der Kred.-Artikelnr. ist.

Geb. Servicerechnungen - Microsoft Dynamics NAV

JD Test Company > Gebuchte Belege > Geb. Servicerechnungen

START AKTIONEN NAVIGIEREN

Ansicht Belegtext **Drucken...** Senden... E-Mail Statistik Servicezusammenfassung drucken... Aktualisieren

Verwalten Vorgang Seite

Geb. Verkaufsrechnungen
Geb. Verkaufsgutschriften
Geb. Servicerechnungen
Geb. Servicegutschriften

Geb. Servicerechnungen

Buchung...	Nr.	Debitoren...
06.11.2019	SVI00000516	C000000004
14.11.2019	SVI00000517	C000000004
18.11.2019	SVI00000518	C000000004
21.11.2019	SVI00000519	C000000004
21.11.2019	SVI00000520	C000000004
22.11.2019	SVI00000521	C000000004
22.11.2019	SVI00000522	C000000004
22.11.2019	SVI00000523	C000000004
04.12.2019	SVI00000525	C000000004
06.12.2019	SVI00000526	C000000004
13.12.2019	SVI00000527	C000000004
16.12.2019	SVI00000529	INTERNAL
19.12.2019	SVI00000530	C000000004
16.11.2020	SVI00000532	C000000004
19.11.2020	SVI00000533	C000000004
01.01.2021	SVI00000534	C000000004
01.01.2021	SVI00000535	C000000004
01.01.2021	SVI00000536	C000000004
01.01.2021	SVI00000537	C000000004
10.12.2020	SVI00000539	C000000004
11.07.2019	WE12005835	C000000004

Bearbeiten - Servicerechnung

AKTIONEN

Filter löschen Seite

Gespeicherte Einstellungen

Änderungen an den Optionen und Filtern unten werden nur gespeichert unter: "Zuletzt verwendete Optionen und Filter"

Standardwerte verwenden von: **Zuletzt verwendete Optionen und Filter**

Optionen

Anzahl Kopien vom Debitoren berücksichtigen: ☐

Anzahl Kopien:

Hinweis zu zusätzlicher Gebühr anzeigen: ☐

Rücksendeadresse anzeigen: ☒

Als E-Post: ☐

Kred.-Artikelnr. anzeigen: ☒

Kopf- & Fußzeile ausblenden: ☐

Lösungsbeschreibung andrucken: ☒

Problembeschreibung andrucken: ☐

Beschwerdetext andrucken: ☐

Zahlungsform anzeigen: ☐

Drucken... Vorschau Abbrechen

3.4 [JD-2872] Funktion „Debitorgutschrift erstellen“ in Garantierantrag einblenden

In einer vorherigen Version von NAV konnte die Funktion „Debitorgutschrift erstellen“ im Garantierantrag nur verwendet werden, wenn es sich um einen Kulanzantrag handelte. Da diese Funktion unter Umständen bei anderen Garantieranträgen (PEP's) benötigt wird, wurde die Möglichkeit des flexiblen Ein- und Ausblenden verworfen, sodass diese Funktion zu jeder Zeit verwendet werden kann.

Bearbeiten - Garantierantrag Karte - WC00000473

START AKTIONEN NAVIGIEREN BERICHT

Ansicht Bearbeiten Löschen

Garantierantrag schließen Freigeben Status zurücksetzen Kreditorgutschrift erstellen/öffnen Debitorrechnung erstellen Selbstbeteiligungsrechnung erstellen **Debitorgutschrift erstellen**

Verwalten

WC00000473

General

Nr.: ...

Antragsartcode: ...

Antragsart Beschreibung:

Kreditornr.: ...

Kreditornamen: ...

Serviceort: ...

Belegart:

Debitor

Debitorennr.:

Name:

Name 2:

Adresse:

Adresse 2:

PLZ-Code:

Ort:

3.5 [JD-2885] Korrektur der Statusfelder auf der Maschinenkarte

Auf der Maschinenkarte gibt es die Felder „Status (Einkauf)“ und „Status (Verkauf)“. Diese sind nicht editierbar und werden nur durch Belegbuchungen gesetzt. Es gab Konstellationen, bei denen der Status gesetzt wurde, obwohl dies nicht gewollt war. Beispielsweise konnte in einer Einkaufsrechnung ein Zu-/Abschlag (Artikel) in Verbindung mit einer Verkaufslieferzeile gebucht werden und diese hat zu einer Änderung der Statusfelder geführt. Dies wurde behoben, sodass nur bei physischer Bewegung der Maschine die entsprechenden Statusfelder gesetzt werden.

3.6 [JD-2896] Fehlerbehebung beim Einlesen einer Garantie im Kulanzfall

Beim Einlesen einer Garantiegutschrift im Kulanzfall wurde bisher die Gutschrift-Referenz Nr. nicht gefüllt. Zusätzlich wurden die berechneten Felder im Bereich „Statistik“ angepasst, sodass die dahinterliegenden Werte und deren Belege direkt aufrufbar sind.

3.7 [JD-2897] Fehlerbehebung beim Einlesen einer normalen Garantie mit mehreren Aufgaben

Wenn bei einem Serviceauftrag mit mehreren Aufgaben eine Einkaufsgutschrift auf Basis eines Garantieantrages importiert wurde, dann hat die Gutschrift, welche nur zu einer Aufgabe zugeordnet werden kann, die anderen Aufgaben mit beeinflusst. Dies wurde behoben, indem ein zusätzlicher Filter auf die Aufgabennummer gesetzt wurde.

3.8 [JD-2899] Interne Rechnungen verursachen fehlerhafte Posten

In einigen Konstellationen zwischen internen Debitoren in Verbindung mit internen bzw. externen Auftragsarten gab es Unterschiede zwischen den Buchungsgruppen im Belegkopf und den Belegzeilen. Durch Prüf- und Sicherheitsmechanismen bei der Auswahl von Debitoren und Auftragsarten wurde sichergestellt, dass sowohl auf Kopf- und Zeilenebene mit gleichen Buchungsgruppen gebucht wird.

3.9 [JD-2901] Probleme bei der Erstellung von Bestellungen über JDPrism

Bestellungen können automatisch über eine aktivierte JDPrism Schnittstelle in NAV angelegt werden. Hierzu wird eine von John Deere erzeugte Datei bereitgestellt und in NAV automatisiert eingelesen. NAV erzeugt eine neue Bestellung mit den entsprechenden Artikelzeilen aus der JDPrism Datei. Enthält diese Datei nun einen Artikel, welcher eine Verpackungsmenge größer 1 besitzt, dann gab es Probleme bei der Vervollständigung der benötigten Restmenge. Dies wurde korrigiert, sodass für die Differenz zwischen bestellter Menge und Verpackungsmenge eine weitere Bestellzeile angelegt wird. Diese automatisch erzeugte Bestellzeile beinhaltet in dem Feld „John Deere Lagerplatzcode“ die Information, dass es sich hierbei um die Restmenge eines Artikels handelt, welcher fürs Lager bestimmt ist.

3.10 [JD-2905] Update der Betriebsstunden im Servicevertrag nach durchgeführtem Service

Besteht ein Servicevertrag für eine Maschine basierend auf den Betriebsstunden, dann wird im Hintergrund die Tabelle „Service Benachrichtigungen“ mit dieser Information gefüllt. Aus dieser Ansicht können Serviceaufträge erstellt und geplant werden. Wird dieser geplante Service durchgeführt, dann werden die Informationen der Betriebsstunden im Servicevertrag aktualisiert. Basierend auf dem Feld „Betriebsstunden“, wird das Feld „Nächster geplanter Service (Betriebsstunden)“, um die Menge der aktuellen Betriebsstunden der Maschine, kalkuliert.

Bearbeiten - Servicevertrag - SVC00000277 - test KKA

START AKTIONEN NAVIGIEREN BERICHT

Ansicht Bearbeiten Neu Löschen Verwalten Belegtexte Drucken... Servicerechnung erstellen Serviceauftrag erstellen Vertrag sperren Vertrag unterzeichnen Beleg kopieren ... Vorgang Service Plan einfügen Statistik Vertragsdetails Vertragsgewinn-/Verlustposten Vertragsfakturerung Abgelaufene Vertragszeilen Bericht OneNote Notizen Links Dateianhang anzeigen

SVC00000277 - test KKA

Allgemein

Zeilen (Gefiltert)

Plancode	Standard Aufgabenc...	Erwartete Stunden	Häufigkeit	Serviceinter...	Betriebsstunden	Nächster geplanter Service (Betriebsstunden)	Verbraucht	Beschreibung	Reaktionszeit (Std.)
			10		500,00	3.700,00	4	JOHN DEERE Tractors 7250R	24

3.11 [JD-2911] Auswechselung der Infobox „Artikelbild“ auf der Artikel Übersicht/Karte

Auf der Artikelkarte gibt es eine Infobox, bei der Bilder hinterlegt werden können. Diese Infobox hatte Probleme bei der Benutzung, sobald ein Benutzer außerhalb des Servers drauf zugreifen wollte. Dies wurde behoben, sodass Bilder jeglicher Art am Artikel von jedem Benutzer mit entsprechender Berechtigung hinterlegt werden können.

3.12 [JD-2913] Bei Anlage eines Maschinenmodells wird die Produkthierarchie geleert

Bei Neuanlage einer Maschine gibt es die Felder der Produkthierarchie (Hersteller, Produktlinie, Serie und Modell). Wurde ein gesuchter Modellcode nicht gefunden, wurde bei einem Eintrag systemseitig gefragt, ob dieses Modell neu angelegt werden soll. Wurde dies mit „Ja“ bestätigt, dann wurde im Hintergrund dieser neue Modellcode passend zu der Produkthierarchie angelegt, jedoch wurden die Felder auf der Maschinenkarte geleert, sodass der Benutzer diese neu befüllen musste. Dies ist behoben und bedarf keiner doppelten Eingabe der Produkthierarchie beim Anlegen einer neuen Maschine.

3.13 [JD-2915] Probleme mit Verkaufszuschlägen/-rabatten abhängig von der Bestellart

Es gab im System die Situation, dass ein hinterlegter Aufschlag/Rabatt hinter einer Bestellart nicht korrekt mit der allgemeinen Preisdefinition aufgerechnet wurde. Durch die Fehlerbehebung wird nun die Standardroutine zur Preisfindung und Rabattfindung durchlaufen und alle hinter einer Bestellart definierten Rabatte/Aufschläge werden im Anschluss auf eine Verkaufszeile angewendet. Hierbei ist es irrelevant, ob die jeweilige Verkaufszeile zuvor mit dem Kennzeichen „Zeilenrabatt zulassen“ versehen wurde; ein Bestellartrabatt/-zuschlag ist davon losgelöst.

3.14 [JD-2922] Problem bei Erstellen von Anlagen aus Maschine

Es wurde ein Fehler behoben, der für alle existierenden Anlagen das Feld Maschinenummer überschrieben hat, wenn eine Anlage auf gewisse Art und Weise neu angelegt wurde: Ein neuer Maschinendatensatz wurde erstellt und entsprechend eine Seriennummer eingetragen. Die neue zugehörige Anlage wird aus der Maschinenkarte heraus erzeugt.

3.15 [JD-2923] Problem mit der Laufzeit des PM Manage Exports auf 1CF Umgebung

Es wurde ein Problem behoben, wo die Einrichtung der 1ClickFactory Cloud-Umgebungen dazu führte, dass der PM Manage Export fälschlicherweise abgebrochen wurde.

3.16 [JD-2931] Maschinengemeinschaftsbuchungen im Service fehlerhaft

Aufgrund einer Entwicklung im Release JD2011, erzeugte das System fehlerhafte Buchungen beim Verbuchen von Serviceaufträgen für Maschinengemeinschaften. Der Anwender wurde beim Erstellen der automatischen Aufteilungsbelege im Hintergrund der Buchungsroutine für einen Serviceauftrag fälschlicherweise gefragt, ob er den Debitor ändern möchte. Wenn hier nachvollziehbare „Nein“ ausgewählt wurde, hat sich die Buchungsroutine in eine Schleife begeben, die eine Vielzahl von Aufteilungsrechnungen für die Maschinengemeinschaft erzeugt hat. Der Fehler wurde behoben.

3.17 [JD-2936] Problem mit Barcodeverwaltung, da der zugehörige Webservice abgeschaltet wurde

Wir haben unsere Barcodeverwaltung umgestellt, da der zugehörige Webservice deaktiviert wurde.

4 Neue Entwicklungen

4.1 [JD-2876] Servicevertrag: Verbesserungen bei Warnmeldungen 2.0

In der Release Note JD2011 gab es bereits das erste Verbesserungsticket zu den Serviceverträgen. In dem aktuellen Release wurden ein paar Optimierungen getätigt, die beim Erstellen von Service Benachrichtigungen aus den Serviceverträgen resultieren. Es können jetzt auch Benachrichtigungen für Servicevertragszeilen erzeugt werden, die auf Basis von Betriebsstunden erzeugt wurden. Hierzu wird beim Erfüllen der Kriterien (Anzahl an Betriebsstunden Puffer aus der TRASER Einrichtung) ein Eintrag in den Service Benachrichtigungen erzeugt, welches ein automatisch Fälligkeitsdatum zum Zeitpunkt der Erstellung bekommt. Somit sind am Ende über die Kachel „Service Benachrichtigungen“ im Service Rollcenter, alle möglichen Varianten verwaltbar.

Zusätzlich wurden Vorkehrungen getroffen, die verhindern sollen, dass die Service Benachrichtigungen eine Verknüpfung zu Serviceaufträgen haben, die es nicht mehr gibt oder die bereits durchgebucht wurden. Somit wird das Feld „Gehört zu Servicenr.“ Von der ungebuchten Belegnummer auf die gebuchte Belegnummer aktualisiert. Durch die Verbesserung in 5.4 wird der Status verwendet, um bereits fakturierte Aufträge herauszufiltern und zusätzlich besteht die Möglichkeit, bereits erledigte Aufträge aus dieser Liste zu entfernen.

4.2 [JD-2893] Verwendung von Sendeprofilen hinter Verkauf und Servicebelegen

Es gibt Kunden, die möchten Ihre Angebote, Rechnungen und Gutschriften per E-Mail zugesandt bekommen. Hierzu gibt es die Möglichkeit bei jedem Debitor ein sogenanntes „Belegsensendeprofil“ zu hinterlegen.

Bearbeiten - Debitorenkarte - C000000023 - Sascha Fischer

START AKTIONEN NAVIGIEREN

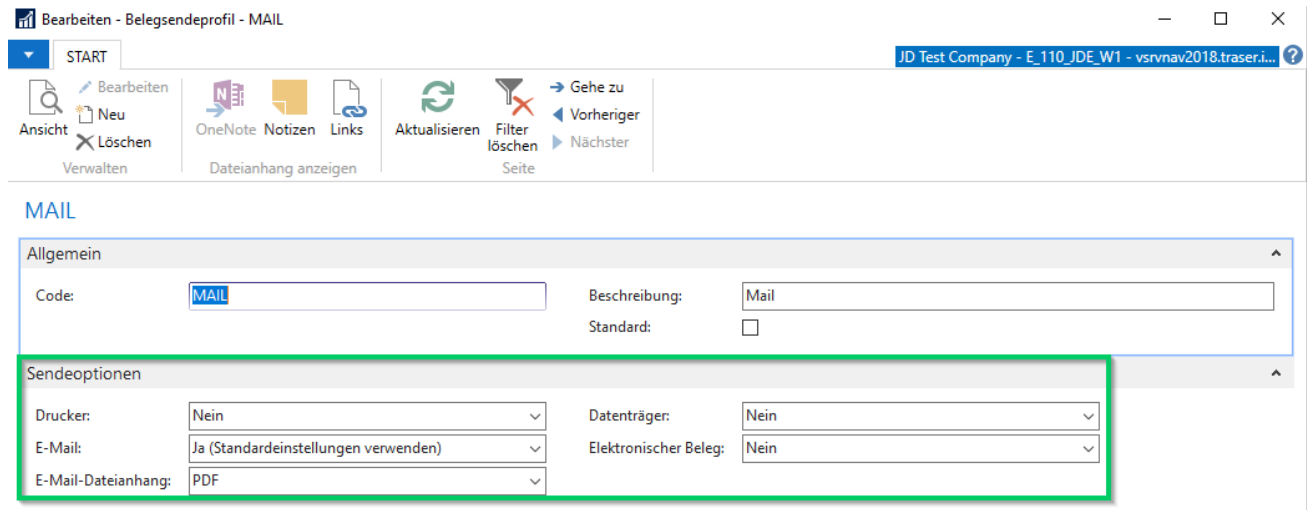
Neu Ansicht Löschen Verwalten Maschinen Offene Posten Statistik Verarbeiten Geschäftsbereich Zahlungskonditionen Zuordnung der Kundenverantwortung Debitor Kontakt Mietangebot Mietvertrag Neuer Beleg Aktualisieren Vorheriger Nächster Seite

C000000023 - Sascha Fischer

Allgemein

Name:	Sascha Fischer	Belegsensendeprofil:	MAIL
Name 2:		Gesamtumsatz:	207.063,01
Art:	Unternehmen	Korrigiert am:	17.12.2020
Anz. Kontaktgruppen:	0	Debitorenkategorie:	D
Gesperrt:		Belegtext ausschalten:	
Datenschutzperre:	☐	Nicht per DPM übertragen:	☐
Verkäufercode:	SFI	Relationen	
Zuständigkeitseinheitencode:		Kontaktnr.:	CT00000038
Servicegebietscode:		Kreditornr.:	
		Bankkontonr.:	

Dieses Belegsensendeprofil definiert die Art und Weise wie ein Dokument den Debitoren erreichen soll. Bei den Funktionen „Buchen und Senden“ oder „Senden“ in einem ungebuchten oder gebuchten Beleg, wird die dahinter liegende Option verwendet, sodass der Debitor die Dokumente entsprechend bereitgestellt bekommt.



In den Übersichten der ungebuchten und gebuchten Verkaufs- und Servicebelege wurde ein neues Feld „Dok.-Versandprofil für Rechn.-an Debitor“ hinzugefügt.

Geb. Verkaufsrechnungen

Buch...	Nr.	Debitoren...	Debitor	Fälligkeits...	Betrag	Restbetrag	Verkaufs...	Lagerort...	Ihre Referenz	Verkäufer...	Auftragsd...	Zuständi...	Dok.-Versandprofil für Rechn.-an Debitor
17.12.2020	SI000000518	INTERNAL	TRASER Software GmbH	31.12.2020	300,00	300,00	CUST ORD...	KIEL		MST	17.12.2020		
17.12.2020	SI000000517	C000000023	Sascha Fischer	31.12.2020	1.047,28	0,00	CUST ORD...	KIEL		SFI	17.12.2020		MAIL
03.12.2020	SI000000516	C000000004	Hans Thun GmbH	17.12.2020	12,60	15,75	CUST ORD...	HAMBURG		JKR	03.12.2020	HAMBURG	
02.12.2020	SI000000515	C000000004	Hans Thun GmbH	16.12.2020	5.500,00	6.875,00	CUST ORD...	KIEL		SFI	02.12.2020	KIEL	
02.12.2020	SI000000514	C000000004	Hans Thun GmbH	16.12.2020	150.000,00	187.500,00	CUST ORD...	KIEL		SFI	02.12.2020	KIEL	
02.12.2020	SI000000513	C000000004	Hans Thun GmbH	16.12.2020	63,00	78,75	CUST ORD...	HAMBURG		JKR	02.12.2020	HAMBURG	

Dieses soll auf Anhieb zeigen, wie der Kunde neue Belege empfangen möchte. Bei einer Stapelbuchung mit anschließendem Ausdruck kann somit auf das neue Feld gefiltert werden.

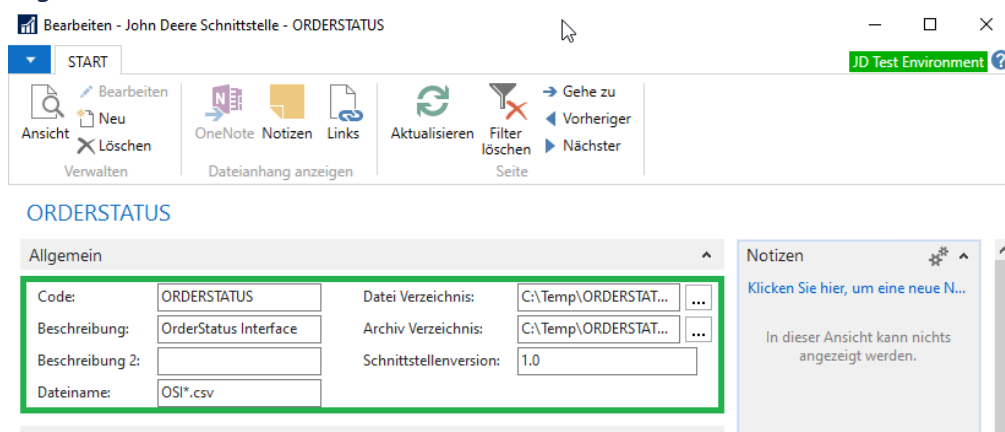
4.3 [JD-2894] Importieren von John Deere Bestellstatus Dateien

John Deere stellt täglich Dateien zur Verfügung, in denen der Bestellstatus für die geordneten Maschinen alle an das DBS angeschlossenen Händler enthalten ist. Zurzeit werden diese Dateien seitens TRASER den Händlern noch manuell zur Verfügung gestellt, Es wird in Zukunft eine automatisierte Übertragung an den Händler angestrebt.

Um die Schnittstelle nutzen zu können, ist es erforderlich ein Verzeichnis zur Verfügung zu stellen, in dem die John Deere Bestellstatus Dateien abgelegt werden können. Auch ein Archiv-Verzeichnis für verarbeitete Dateien wird unbedingt benötigt.

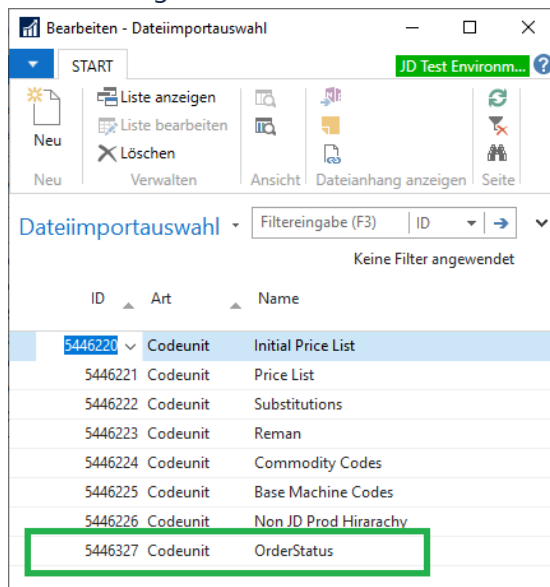
Um die John Deere Bestellstatus Schnittstelle einzurichten sind folgende Schritte auszuführen:

1. Legen Sie in den „John Deere Schnittstellen“ eine neue Schnittstelle an.



- a. Vergeben Sie dazu einen eindeutigen „Code“ (z.B. ORDERSTATUS).
- b. Geben Sie einen Namen ein zur Beschreibung der Schnittstelle.
- c. Der Dateiname muss auf OSI*.csv eingestellt werden.
- d. Wählen Sie das Verzeichnis aus, in dem sich die unverarbeiteten Dateien befinden.
- e. Legen Sie auch das Verzeichnis fest, in dem verarbeitete Dateien archiviert werden sollen.
- f. Die „Dateiversion“ kann auf „1.0“ festgelegt sein, diese Information wird aber zurzeit noch nicht abgeprüft.

2. Fügen Sie in der „Dateiimportauswahl“ müssen nun noch die Importfunktion für manuelle Verarbeitung von John Deere Bestellstatusdateien hinzu.



ID	Art	Name
5446220	Codeunit	Initial Price List
5446221	Codeunit	Price List
5446222	Codeunit	Substitutions
5446223	Codeunit	Reman
5446224	Codeunit	Commodity Codes
5446225	Codeunit	Base Machine Codes
5446226	Codeunit	Non JD Prod Hierarchy
5446327	Codeunit	OrderStatus

- a. Legen Sie eine neue Zeile und setzen Sie die „ID“ auf „5446327“
- b. Stellen Sie die „Art“ der Dateiimportauswahl auf „Codeunit“ ein.
- c. Im Feld „Name“ können Sie z. B. „Bestellstatusdateien“ angeben, um den neuen Eintrag später eindeutig identifizieren zu können.

3. In der „John Deere Einrichtung“ müssen Sie nun noch die John Deere Bestellstatus Schnittstelle aktivieren.

Bearbeiten - John Deere Einrichtung

START AKTIONEN

Ansicht Bearbeiten Neu Löschen Verwalten

Einrichtungsdaten erstellen... Prozess

Hole JD Profile Debitordaten

JD Link Informationen abfragen

Telematikkarte anzeigen JD Link

Daten aufräumen

Lösche Schnittstellendaten

OneNote Notizen Links

Dateianhang anzeigen

Aktualisieren

Filter löschen

Gehe zu

JD Test Environment

John Deere Einrichtung

GPC Schnittstelle (Online Konfigurator)

IBS Schnittstelle (Incentive Bulletin System)

Garantie Schnittstelle

DFA

JD Link

Autorisierte Einkaufsreklamationen

Bestellstatus Schnittstelle

Bestellstatus Schnittstelle aktiviert: ☒

Bestellstatus Schnittstellencode: ORDERSTATUS

Schnittstellen

OK

- Öffnen Sie dazu die „John Deere Einrichtung“.
- Im InfoRegister „Bestellstatus Schnittstelle“ wählen Sie zuerst das Feld „Bestellstatus Schnittstellencode“ und stellen dies auf den unter 1. Festgelegten Code für die neue Bestellstatus Schnittstelle.
- Danach können Sie das Häkchen bei „Bestellstatus Schnittstelle aktiviert“ setzen.

4. Richten Sie eine neue wiederkehrenden Aufgabe in der Aufgabenwarteschlange ein.

Bearbeiten - Karte für Aufgabenwarteschlangenposten - Bericht · 5446327 · John Deere Bestellstatusdateien importieren

START AKTIONEN NAVIGATE

Ansicht Bearbeiten Neu Löschen Verwalten

Status auf 'Bereit' festlegen

Auf 'Abwarten' setzen

Fehler anzeigen

Neu starten

Protokolleinträge

Berichtsansfrageseite

OneNote Notizen Links

Dateianhang anzeigen

Aktualisieren

Filter löschen

Gehe zu

JD Test Environment

Bericht · 5446327 · John Deere Bestellstatusdateien importieren

Allgemein

Art des auszuführenden Objekts: Bericht

ID des auszuführenden Objekts: 5446327

Beschreibung des auszuführenden ... John Deere Bestellstatusdateien imp...

Beschreibung: Import John Deere OrderStatus Files

Früheste(s) Startdatum/-uhrzeit: 21.12.2020 1...

Status: Abwarten

Warten aufgrund von Inaktivität: ☐

Mehr Felder anzeigen

Berichtsparameter Keine (nur Verarbeitung)

Wiederholung

Wiederkehrende Aufgabe: ☒

Montags ausführen: ☒

Dienstags ausführen: ☒

Mittwochs ausführen: ☒

Donnerstags ausführen: ☒

Freitags ausführen: ☒

Samstags ausführen: ☐

Sonntags ausführen: ☐

Startzeit: 07:00:00

Endzeit: 19:00:00

Anzahl der Minuten zwischen Ausfüh... 15

Monatlich ausführen: ☐

Mandantenname und Serviceinstanzcheck

- Öffnen Sie dazu die Aufgabenwarteschlangenposten und legen einen neuen Datensatz an.
- Setzen Sie die „Art des auszuführenden Objektes“ auf „Bericht“ und legen Sie die „ID des auszuführenden Objektes“ mit 5446327 fest.

- c. Im InfoRegister „Wiederholung“ legen Sie bitte den Zeitplan fest, nachdem die Schnittstelle automatisch Bestellstatus Dateien verarbeiten soll.
Wenn Sie möchten, dass werktäglich zwischen 7:00 und 19:00 Uhr alle 15 min. neue Bestellstatus Dateien eingelesen werden sollen, dann setzen Sie die Häkchen bei „Montag“ bis „Freitag“, setzen Startzeit auf 07:00 und Endzeit auf 19:00. Bei Anzahl der Minuten zwischen Ausführungen stellen Sie 15 ein.
- d. Um die wiederkehrende Aufgabe zu aktivieren führen Sie bitte nun noch die Aktion „Status auf ‚Bereit‘ festlegen“ aus dem Menüband aus.
- e. Ob die Aufgabe erfolgreich ausgeführt wird können sie nun über die Aktion „Protokolleinträge“ überprüfen.

Die Schnittstelle zum automatischen Verarbeiten der John Deere Bestellstatus Dateien ist nun eingerichtet. Ob die Dateien verarbeitet werden konnten, ist einsehbar unter „John Deere Bestellstatus Datei Protokollzeilen“. Sie können dies unter „.../Abteilungen/TRASER/Schnittstellen/John Deere/Einrichtung...“ abrufen.

Ansicht - Bestellstatus Datei Protokollzeilen

START

Als Übersicht anzeigen Als Diagramm anzeigen OneNote Notizen Links Aktualisieren Filter löschen Suchen

Bestellstatus Datei Protokollzeilen

Filtereingabe (F3) Händlernr. Keine Filter angewendet

Händlernr.	Händlername	COMAR Nr.	BMC Code	Seriennr.	Bestellsta...	Ausliefer... Produktion	Kommentar	Import Status	Fehlerbeschreibung
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	637136	1722C		RLS	09.12.2020	EB00018205...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 637136 and ...
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	640262	1712C		FRZ	14.01.2021	EB21385	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 640262 and ...
270033	AGRAR-MARKT DEPPE GMBH	643492	048SPY		CON	20.04.2021	EOP21 FRi...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 643492 and ...
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	641656	8070RW		CON	14.05.2021	EB22289 ABG	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 641656 and ...
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	644661	4317L		CON	19.05.2021	EB22762 W...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 644661 and ...
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	644636	08L9L		CON	26.03.2021	EB22753 ZU...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 644636 and ...
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	644664	1712C		CON	22.04.2021	EB22762 W...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 644664 and ...
270033	AGRAR-MARKT DEPPE GMBH	644663	871NZ		RLS	07.12.2020	EB10150-K...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 644663 and ...
270026	STUECKER LANDTECHNIK G...	644665	1702C		CON	25.02.2021	ZU ORDER ...	Fehlerhaft	Check COMAR Vendor Order No(COMAR: 644665 and ...

Schließen

4.4 [JD-2898] Neue Felder für die CRM-Integration

Für die zukünftige CRM-Schnittstelle wurden neue Felder in verschiedenen Bereichen hinzugefügt. Diese Bereiche sind wie folgt:

1. Neues Hakenfeld „Im CRM verwendet“ in der Produktlinie.

Bearbeiten - Produktlinien

START AKTIONEN NAVIGIEREN

Neu Liste anzeigen Liste bearbeiten Löschen Modelle Ausrüstung Objektgruppe erstellen Objektgruppe Preise Zeilenrabatte CRM Statistiken Als Übersicht anzeigen Als Diagramm anzeigen OneNote Notizen Links Aktualisieren Filter löschen Suchen

Produktlinien

Filtereingabe (F3) Code Keine Filter angewendet

Code	Beschreibung	Standardra... für SOLL-K...	Verkauf: Maschin...	Einkauf: Maschin...	Objektgruppe vorhanden	Produktbuc... (Neu)	Lagerbuch... (Neu)	Produktbuc... (Gebraucht)	Lagerbuch... (Gebraucht)	Im CRM verwendet
101	Telehandlers		☐	Liefern	Nein					☐
201	Chainsaw		☐	Liefern	Ja					☐
30	Self-Propelled Sprayers		☐	Liefern	Nein					☐
31	Trailed Sprayers		☐	Liefern	Nein					☐

2. Auf der Maschinenkarte wurden die neuen Felder „Maschine CRM ID“ und „Deaktiviert (CRM)“ hinzugefügt.

M000001123 · JOHN DEERE Tractors 5E-954 · JD · 50 · 5E-954

Summenberechnung einschränken auf:

Wenn Artikelposten Lfd. Nr. Filter ist -1
Filter hinzufügen

Allgemein	M000001123	JOHN DEERE Tractors 5E-954
Garantie		
Erweiterte Informationen		
Debitor	C000000041	Jan Möllenbrink
Lieferung		
Vertrag		
Details		
Dimensionen		
CRM Integration		
Maschine CRM ID:		Deaktiviert (CRM): ☐

3. Auf der Debitorkarte wurden die neuen Felder „Debitor CRM ID“ und „Kundenbestellung CRM ID“ hinzugefügt.

C000000041 · Jan Möllenbrink

Allgemein	Jan Möllenbrink
Kommunikationsdaten	
Adresse und Kontakt	
CRM Integration	
Debitor CRM ID:	Kundenbestellung CRM ID:

5 Verbesserungen

5.1 [JD-2888] Keine automatische Anlage einer Aufgabenzeile im Servicebeleg

Wurde ein Servicebeleg (Angebot, Auftrag, Gutschrift und Rechnung) aus einem anderen Bereich als der Service Belegübersicht (bspw. Serviceauftrags-Übersicht) erstellt, dann hat das System automatisch eine Aufgabenzeile mit der Beschreibung der Maschine angelegt. Dieses Systemverhalten wurde dahingehend geändert, dass diese Vorgabezeile nicht mehr angelegt wird und der Benutzer dies manuell durchführen muss. Die Beschreibung der ersten Aufgabenzeile wird einmalig in das Beschreibungsfeld vom Servicebelegkopf synchronisiert. Mit dieser Änderung müssen keine Zeilen mehr gelöscht oder überschrieben werden. Ausnahmen von dieser Änderung ist beispielsweise die Abfrage von PIP's (Product Improvement Programs) im Rahmen einer John Deere Garantie. Hierbei wählt der Benutzer ein spezielles Programm aus und dieses erzeugt automatisch eine neue Aufgabenzeile. Ebenfalls werden Aufgabenzeilen angelegt, wenn es eine Verknüpfung zu einem Servicevertrag oder zu einer Kampagne gibt.

5.2 [JD-2890] Zusatzinformationen ausblenden in Verkaufsangebot

Wurde ein Verkaufsangebot über eine Verkaufschance erzeugt, dann wurden zusammenfassende Information zusätzlich im Ausdruck mit angezeigt. Diese Informationen sind obsolet und wurden daher entfernt.

Total RON ohne MwSt.	139.161,33
25% MwSt.	34.790,33
Total RON inkl. MwSt.	173.951,66

Neu

Angebot SQ00000024, Seite 2 von 2

Total RON ohne MwSt.	139.161,33
25% MwSt.	34.790,33
Total RON inkl. MwSt.	173.951,66

Zusammenfassung Angebot SQ00000024

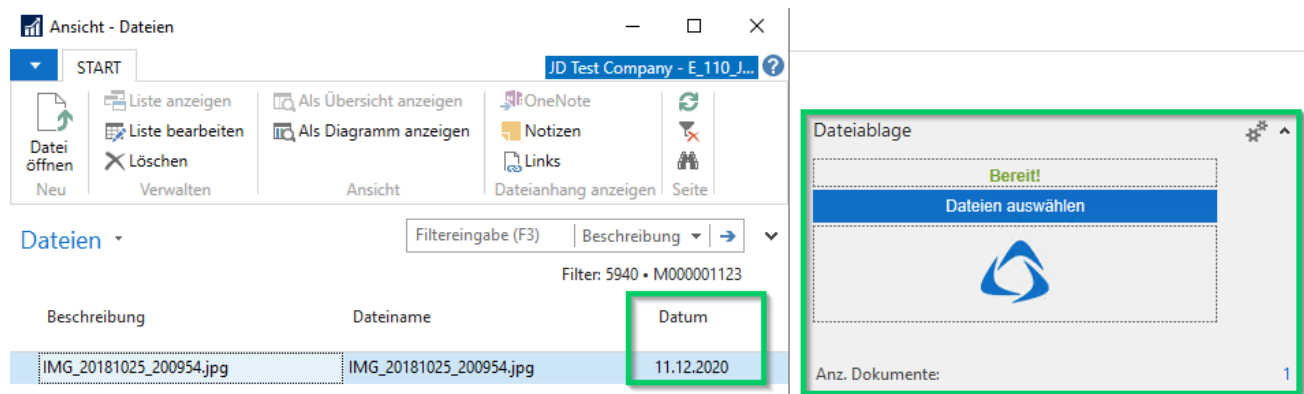
Verkaufspreis	139.161,33
Inzahlungnahme(n)	
Angebotspreis [ohne MwSt.]	139.161,33
Maschine [25 %]	34.790,33
Angebotspreis [inkl. MwSt.]	173.951,66

Alt

Angebot SQ00000024, Seite 2 von 2

5.3 [JD-2902] Datum in Infobox „Dateiablage“ ergänzt

An einem Datensatz einer Maschine können zusätzliche Dateien in der Infobox „Dateiablage“ hinterlegt werden. Wird eine beliebige Datei per Drag & Drop oder mit der Funktion „Dateien auswählen“ hinzugefügt, dann wird neuerdings das Feld „Datum“ entsprechend gesetzt.



5.4 [JD-2904] Gefilterte Ansicht von Service Benachrichtigungen und die Möglichkeit diese zu Löschen

Im Rollencenter des Service Managers gibt es eine Kachel „Service Benachrichtigungen“, welche eine gefilterte Liste nach Datum (TRASER Filter Einrichtung) und Status anzeigt.

Service

Service

Stapel einrichten Filter Filter löschen

Services

 685 Unscheduled Jobs	 2 Geplant, Bin vollständig	 0 Geplant, Bin in Bestellung	 2 Geplant, Bin unvollständig
 1 Wartend, technische Gründe	 0 Wartend, Priorität	 476 Completed Jobs	 10 Serviceaufträge geprüft

Altersmuster

 5 WIP 1-8	 5 WIP 9-16	 6 WIP 17-30	 22 WIP 61-90
--	---	--	---

Verkaufschance

 8 Übergabeinspek...

Service Benachrichtigungen  3 17.12.20..31.12.20
--

In der Übersicht der Service Benachrichtigungen wurde ein neues Feld „Buchungsdatum“ im Hintergrund hinzugefügt. Dieses wird gefüllt, wenn der dazugehörige Serviceauftrag gebucht wird. Des Weiteren wird dieses Feld dazu verwendet, um eine weitere neue Funktion „Einträge löschen, die über 7 Tage alt sind“ verwenden zu können. Ist das Buchungsdatum in der Service Benachrichtigungszeile älter als 7 Tage, dann wird der dazugehörige Eintrag beim Ausführen der genannten Funktion gelöscht.

Ansicht - Service Benachrichtigungen

START	AKTIONEN	NAVIGIEREN					
 Neuer Serviceauftrag	 Setze neues Fälligkeitsdatum	 Setze neuen Zuständigkeitseinheitencode	 Alle aufklappen	 Alle zusammenklappen	 Einträge löschen, die über 7 Tage alt sind	 Aktualisieren	 Suchen
	Neu		Verwalten		Vorgang		Seite

5.5 [JD-2906] Arbeiten trotz geöffnetem Servicebeleg

Sobald ein Serviceauftrag aus bestimmten Bereichen erstellt wurde, konnte im System bis zur Schließung des Fensters nicht weitergearbeitet werden, da der Serviceauftrag alle anderen Funktionen außerhalb dessen blockiert hat. Dieses Systemverhalten wurde geändert, sodass es möglich ist, einen Serviceauftrag

zu erzeugen und dieses Fenster dann im Hintergrund offen stehen zu lassen, um weitere Aktivitäten durchführen zu können.

Es sind folgende Bereiche von dieser Systemänderung betroffen:

1. Debitor → Maschinen → Service-Auftrag/Angebot erstellen
2. Kontakt → Maschinen → Service-Auftrag/Angebot erstellen
3. Infobox vom Debitor/Kontakt → Neues Serviceangebot
4. Maschinen-Liste/Karte → Neuer(s) Service-Auftrag/Angebot

Am Ende kann und sollte jeder Anwender einen Serviceauftrag von der Kundenmaschine aus erstellen, sodass im Auftrag selbst keine Kopfinformationen in Bezug auf die Stammdaten manuell eingetragen werden muss. Gleichzeitig kann dieser Auftrag im Hintergrund offen stehen bleiben und andere Tätigkeiten können absolviert werden, sodass eine flexible Arbeitsweise sichergestellt ist.

5.6 [JD-2919] Anzeige der „JD Prism Umlagerungs-ID“ in der Liste der Umlagerungsaufträge

Das Feld „JD Prism Umlagerungs-ID“ wurde in der Liste der Umlagerungsaufträge eingeblendet, damit der Anwender einfach und schnell sehen kann, ob eine Umlagerung aus JDPrism oder manuell im System erstellt wurde.

5.7 [JD-2924/2925] Verbesserung der Datenbankperformance durch Hinzufügen weiterer Tabellenschlüssel

Wir haben in einigen Tabellen neue Schlüssel zur Performancesteigerung angelegt.

6 Aufgaben

6.1 TRASER

6.2 Partner

6.3 Händler (Partner-Unterstützung)
